

berg noch einmal bearbeiten und dort auch jene Kollektaneen Aventins benutzen können, in denen die in der 2. Auflage der Oktavausgabe der *Annales Altahenses* mitgeteilten, aber unbeachtet gebliebenen Exzerpte Aventins aus den verlorenen *Annales Iuvavenses antiqui* stehen, bei deren Entzifferung Hr. Bibliotheksdirektor Prof. LEIDINGER sehr dankenswerte Hilfe leistete. Über den ganzen Komplex dieser älteren Salzburger Annalistik hat Hr. BRESSLAU in einem ausführlichen Aufsatz, der soeben in den Abhandlungen der Berliner Akademie erschienen ist, gehandelt.

Auch das Material für das zweite Faszikel mit den italienischen Nachträgen, an denen außer Hrn. BRESSLAU die HH. Dr. BAETHGEN, Dr. SCHRAMM und Staatsarchivar Dr. SMIDT in Wetzlar gearbeitet haben, ist im wesentlichen fertig.

Erfreulicherweise kann nun doch, entgegen dem im vorigen Jahresbericht ausgesprochenen Verzicht, dieser Halbband, der die alte Folioserie abschließen sollte, in dieser erscheinen, nachdem Hr. K. W. HIERSEMANN in Leipzig die Folioserie von der Hahnschen Buchhandlung in Hannover erworben und von der Zentraldirektion die Erlaubnis zum anastatischen Neudruck der vergriffenen Bände und das Verlagsrecht für Band XXX, 2 erhalten hat. So wird nun doch jene monumentale Reihe der dreißig Foliobände nach dem alten Programm vollendet werden, und so können auch die unwillkommenen Verschiebungen, zu denen wir uns zuletzt entschließen mußten, vermieden werden. Es bleibt dann auch bei der ursprünglichen Disposition für den 33. Scriptorband in Quart. Mit Freude begrüßen wir, daß Hr. Prof. REINKE-BLOCH in Breslau für diesen die Bearbeitung des *Ligurinus* übernommen hat.

In der Oktavserie der *Scriptores (Nova Series)* steht die Herausgabe der von Hrn. B. BRÉTHOLZ bearbeiteten Chronik des *Cosmas von Prag* unmittelbar bevor. Auch vom *Vitoduranus* sind Text und Register gedruckt; der Druck der Einleitung wird mit größter Beschleunigung gefördert werden, so daß dieser Band zu Beginn des nächsten Jahres wird ausgegeben werden können. Der Druck der Chronik des *Matthias von Neuenburg* dagegen ruht im Augenblick, soll jedoch wieder aufgenommen werden, sobald die beiden eben genannten Bände vollendet sein werden. Es wird dann der von Hrn. BRESSLAU selbst bearbeitete *Nicolaus von Butrinto* folgen. Die anderen projektierten Ausgaben müssen zunächst noch zurückgestellt werden; doch hoffen wir, daß das Schlußfaszikel des IV. Bandes der *Deutschen Chroniken*, das die